

**Niederschrift**  
**zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung Ausschuss für**  
**Stadtentwicklung/Stadtumbau, Wirtschaft und Verkehr der Stadt**  
**Nassau**

**Sitzungstermin:** Dienstag, 08.12.2020

**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr

**Sitzungsende:** 21:56 Uhr

**Ort, Raum:** Museumsraum des Günter Leifheit - Kulturhauses

**veröffentlicht:** Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 49/2020

**Anwesend sind:**

**Unter dem Vorsitz von**

Herr Manuel Liguori SPD

**Von den Ausschussmitgliedern**

Herr Kerem Göktas

Herr Serhat Kanara SPD

Vertretung für Herrn Manuel Minor

Herr Cengiz Kiziltoprak FWG

Herr Dr. Thomas Klimaschka CDU

Vertretung für Frau Nicole Hecker-Meyer

Herr Adolf Kurz

Herr Stefan Schaefer FWG Forum

Frau Serpil Ünver CDU

Herr Werner Peter Zimmer

**Von den Beigeordneten**

Herr Lothar Hofmann SPD

Herr Ulrich Pebler

Frau Petra Wiegand CDU

**Es fehlen:**

**Von den Ausschussmitgliedern**

Frau Nicole Hecker-Meyer CDU

Herr Manuel Minor

---

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende folgende Änderungen der Tagesordnung:

TOP 3 wird als TOP 5 im nichtöffentlichen Teil verschoben werden, wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner.

Der TOP wird einstimmig in den nichtöffentlichen Teil verschoben.

Gegen die nachfolgend geänderte Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

**Tagesordnung:**

1. Vorstellung der Nutzungskonzepte Städtischer Immobilien
  2. Beratung über die aktualisierte KoFi für den Stadtumbau
  3. Auftragsvergabe für die Erstellung eines Verkehrs- und Gestaltungskonzeptes für den Innenstadtbereich  
Vorlage: 17 DS 16/ 0179
  - 3.1. Umgestaltung des Knotenpunkts Hömberger Str. / Unterer Bongert / Mühlpforte hier Erweiterungsangebot zum Angebot für den Innenstadtbereich  
Vorlage: 17 DS 16/ 0181
  4. Verschiedenes
-

## Öffentlicher Teil

### **TOP 1    Vorstellung der Nutzungskonzepte Städtischer Immobilien**

Herr Liguori erklärt, dass das Nutzungskonzept seit Mai vorlag, jedoch nicht bis dahin bewilligt worden war. Er übergibt das Wort an Herr Frank von der DSK, welcher das Nutzungskonzept vorstellt und nochmals erklärt.

Dabei erwähnt er, dass das Günter-Leifheit-Kulturhaus keine Förderung erhalten kann, da es schon mal eine Förderung erhielt.

Jedoch würde die G. Und I. Leifheit Stiftung bei der Sanierung die Stadt fördern, so Herr Liguori.

Beim Rathaus zieht das Notariat Pfefferl ein, weitere Verträge sind noch nicht gemacht worden. Hier muss auch noch auf Brandschutzaufgaben gewartet werden.

Der ehemalige Kindergarten soll veräußert werden. Zurzeit wird noch von der VG überlegt das Gebäude als Unterbringungsmöglichkeit für Sanierung andere Kitas der VG zu verwenden.

Das Haus Braun soll abgerissen werden, da es marode ist, mit den Mietern wird man sich in Verbindung setzen. Hier soll ein kleiner Park entstehen.

Beim Pavillon besteht kein Handlungsbedarf, höchstens bei den Sanitätsanlagen. Es wird nach den Toilettenanlagen gefragt. Die am Bahnhofplatz soll abgerissen werden. Im Generellen muss der Bahnhofvorplatz umzugestaltet werden. Auch über den Verbleib der Kastanie muss gesprochen werden.

Herr Frank stellt anschließend den Ablauf der Privatmodernisierung vor. Diese Präsentation ist beigefügt.

### **TOP 2    Beratung über die aktualisierte KoFi für den Stadtumbau**

Herr Frank erklärt, dass die Grundlage des Stadtumbaus der ISEK ist.

Es werden die Maßnahmen in Gruppen aufgeführt und ständig in Bearbeitung sein. Bei wegfallenden Projekten und neu dazukommenden, muss auch die KoFi angepasst werden.

Es sollen immer zwei Jahre geplant werden, jährlich müssen die Vorhaben festgelegt werden und bewilligt werden.

Die Mittel der vergangenen Jahre sind schon genehmigt, für 2020 muss sie noch erfolgen. Zudem verfallen ab Ende nächstem Jahr die ersten Mittel wieder.

Jeder Antrag durchläuft die Kommunalaufsicht, um es mit dem Blick auf den Haushaltsplan zu prüfen.

Die Finanzmittel der letzten Jahre konnte nicht verwendet werden, da die Genehmigung der ISEK fehlte.

### **TOP 3    Auftragsvergabe für die Erstellung eines Verkehrs- und Gestaltungskonzeptes für den Innenstadtbereich Vorlage: 17 DS 16/ 0179**

Aufgrund der Verschiebung dieser Sitzung wurde die Vorlage schon vom Hauptausschuss beraten und empfohlen. Der Ausschuss soll jedoch trotzdem darüber sprechen.

Herr Liguori geht auf die Vorlage ein und erklärt das Angebot.

Das Planungsbüro hat eine Bestandsaufnahme gemacht und anhand dessen ein Angebot unterbreitet.

Es wurde nach weiteren Angeboten gefragt, um ein Vergleich ziehen zu können. Herr Liguori erklärt darauf hin, dass dies das einzige Angebot ist, da man mit dem Büro schon arbeite und ein anderes wieder von vorn anfangen müsste. Über Maßnahmen im Konzept muss noch nicht diskutiert werden, da es jetzt nur um die Beauftragung geht, nicht um die Maßnahmen. Es entsteht eine Aussprache.

Herr Dr. Klimaschka verlässt die Sitzung um 21.08 Uhr

**Beschlussvorschlag:**

Die SHG Ingenieure GmbH, Gerberhof 3, 56410 Montabaur erhalten den Auftrag für die Erstellung eines Verkehrs- und Gestaltungskonzept für den Innenstadtbereich auf Grundlage des Honorarangebots vom 16.10.20 in Höhe von 22.037,43 Euro einschließlich 19,0 % Mehrwertsteuer.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	3
Nein:	0
Enthaltung:	5

**TOP 3.1 Umgestaltung des Knotenpunkts Hömberger Str. / Unterer Bongert / Mühl-  
pforte  
hier Erweiterungsangebot zum Angebot für den Innenstadtbereich  
Vorlage: 17 DS 16/ 0181**

Wurde in TOP 3 mitberaten.

**Beschlussvorschlag:**

Die SHG Ingenieure GmbH, Gerberhof 3, 56410 Montabaur erhalten den Auftrag zur Erstellung von Varianten zur Umgestaltung des Knotenpunkts Hömberger Str. / Unterer Bongert / Mühlpforte auf Grundlage des Erweiterungsangebots vom 20.11.2020 in Höhe von 3.708,52 Euro einschließlich 19,0 % Mehrwertsteuer.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	3
Nein:	0
Enthaltung:	5

**TOP 4 Verschiedenes**

Es liegen keine Beratungsgegenstände vor.

Herr Liguori schließt des öffentlichen Teil der Sitzung um 21:15 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Datum: 21.01.21

---

Manuel Liguori  
Vorsitzender

---

Wolfgang Schaefer  
Schriftführer